

**RS OGH 1984/12/11 4Ob121/83,
4Ob144/84, 14Ob227/86, 9ObA30/88,
8ObA81/20z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.12.1984

Norm

AngG §27 A6

ArbVG §102

Rechtssatz

Der Arbeitgeber darf auch dann, wenn die Disziplinarordnung eines Kollektivvertrages die Entlassung als Disziplinarstrafe vorsieht, im Zweifel daneben nicht auch noch eine "schlichte", nicht an die vorherige Durchführung eines Disziplinarverfahrens gebundene Entlassung aussprechen (so aber Tomandl RdW 1983,112, Spielbüchler, Grundlagen eines betrieblichen Disziplinarstrafrechtes, DRdA 1970,7 ff, 20).

Entscheidungstexte

- 4 Ob 121/83
Entscheidungstext OGH 11.12.1984 4 Ob 121/83
Veröff: RdW 1985,82 (Tomandl) = ZAS 1985,139 (Mayer - Maly) = Arb 10433 = SZ 57/193
- 4 Ob 144/84
Entscheidungstext OGH 26.02.1985 4 Ob 144/84
Veröff: Arb 10410
- 14 Ob 227/86
Entscheidungstext OGH 17.02.1987 14 Ob 227/86
Ähnlich; Veröff: WBI 1987,166 = Arb 10606 = RdW 1987,300
- 9 ObA 30/88
Entscheidungstext OGH 16.03.1988 9 ObA 30/88
Vgl; Beisatz: Hier: Bei Dienstvertragspassage "der Vorstand kann nur in Anwesenheit eines Vertreters des Verbandes entscheiden aufe) fristlose Entlassung nach § 27 AngG (mit Ausnahme § 27 Abs 1 Z 5)" reicht die Erklärung, daß die Entlassung bei Verifizierung des Verdachtes ausgesprochen werden wird; die Anwesenheit auch bei Ausspruch der Entlassung ist nicht erforderlich. (T1)
- 8 ObA 81/20z
Entscheidungstext OGH 25.03.2021 8 ObA 81/20z
Vgl

Schlagworte

Angestellte, Ende, Beendigung, vorzeitige Auflösung, Dienstverhältnis, Arbeitsverhältnis, Bedingung, Arbeitsvertrag, Vertrag, Vereinbarung, Entlassungsgrund, wichtiger Grund

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0028884

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at